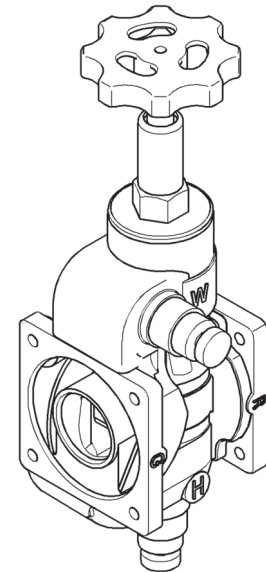


## Technische Daten

|               |                                 |
|---------------|---------------------------------|
| Einbaulage:   | beliebig                        |
| Druckverlust: | 0,1 bar bei 2 m³/h Durchfluss   |
|               | 0,3 bar bei 3,5 m³/h Durchfluss |



## Gebrauchsanleitung



### WARNUNG

Die Installation und Wartung darf nur durch einen autorisierten Fachbetrieb vorgenommen werden. Bei Fehlfunktion der Armatur durch Verschmutzung entfällt die Gewährleistung.

## Umgehungsventil

Hans Sasserath & Co. KG  
Tel.: +49 2161 6105-0 Fax: +49 2161 6105-20  
Mühlenstrasse 62 D-41352 Korschenbroich  
eMail [info@SYR.de](mailto:info@SYR.de) [www.SYR.de](http://www.SYR.de)

## Anwendungsbereich

Das SYR-Umgehungsventil ermöglicht ein problemloses Abkoppeln des angeschlossenen Wasserbehandlungsgerätes vom Rohrleitungsnetz. Die Wasserversorgung für den Verbraucher wird dabei nicht unterbrochen.

Dies kann z.B. bei Wartungs- oder Reinigungsarbeiten notwendig sein. Die Montage einer Umgehungsleitung kann somit entfallen.

## Montage

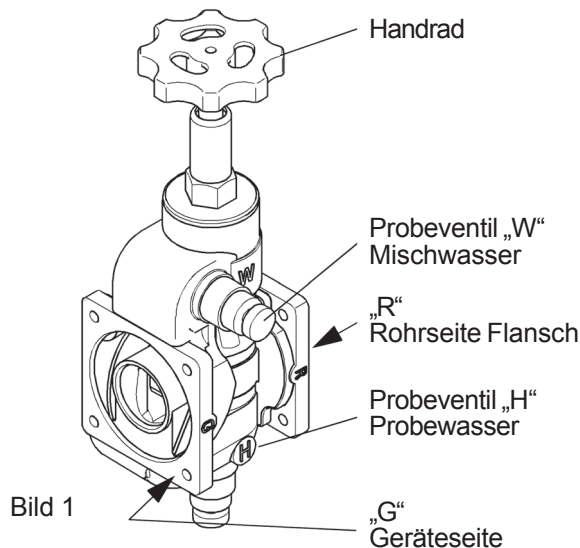
Das Umgehungsventil wird zwischen dem entsprechenden Anschlussflansch und der Wasserbehandlungsanlage in die Rohrleitung eingebaut. Alle SYR Universal- und Pressflansche zwischen  $\frac{3}{4}$ " und  $1\frac{1}{4}$ " können verwendet werden.

## Installation

Die Seite des Umgehungsventils, die mit einem „R“ (Rohr) gekennzeichnet ist, wird an den Flansch angeschraubt. Das entsprechende Wasserbehandlungsgerät wird an die Seite des Umgehungsventils geschraubt, die mit einem „G“ (Gerät) gekennzeichnet ist.

Die Position des Handrades des Umgehungsventils ist beliebig. Der Einbau sollte jedoch so erfolgen, dass je nach örtlichen Gegebenheiten das Handrad gut zugänglich ist.

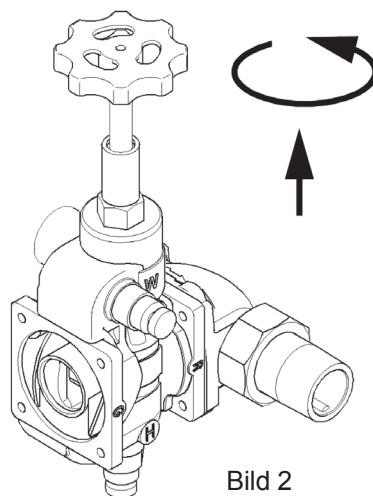
Eine Wasserprobe zur Messung und Einstellung der Mischwasserhärte kann am Probeventil „W“ entnommen werden (Bild 1). Am Probeventil „H“ kann eine Wasserprobe zur Messung der Rohwasserhärte entnommen werden.



## Inbetriebnahme

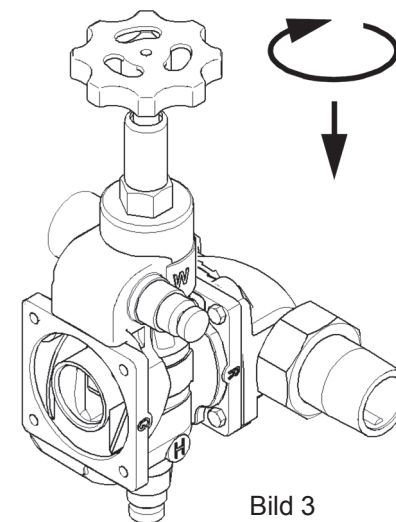
### Betrieb:

Drehen Sie das Handrad gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag, um die Wasserzuleitung zum Gerät zu öffnen und die Umgehungsleitung zu schließen (Abb. 2).  
*Der Griff des Handrades hebt sich.*



### Umgehung:

Drehen Sie das Handrad im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag, um die Umgehungsleitung zu öffnen und die Wasserzuleitung zum Gerät zu schließen (Abb. 3).  
*Der Griff des Handrades senkt sich.*



### Achtung:

Ist nach dem Umgehungsventil ein Gerät mit eingebautem Rückflussverhinderer installiert, kann bei der Umstellung auf „Betrieb“ in dem Umgehungsventil ein Unterdruck entstehen.

Durch Öffnen der beiden Probeventile für ca. 5 Sekunden wird das Handrad entlastet. Nach dem Schließen der Probeventile kann das Handrad ohne grossen Kraftaufwand umgestellt werden.